

**STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN**

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 4 Finanzen und Beteiligungssteuerung
	Ressort / Stadtbetrieb	403.5 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Felix An Haack 563 6703 felix.anhaack@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.05.2026
Drucks.-Nr.: VO/0563/26 öffentlich		
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.07.2026	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Controlling & Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss der Wuppertal Marketing GmbH für das Geschäftsjahr 2025		

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses 2025 in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Wuppertal Marketing GmbH wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Wuppertal Marketing GmbH für das Geschäftsjahr 2025 – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht sowie Bestätigungsvermerk– wird mit einem Jahresfehlbetrag von 117.104,16 € festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2025 wird mit dem bestehenden Gewinnvortrag i.H.v. 100.839,09 € verrechnet und insgesamt -16.265,07 € auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2026 wird die WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber PartG mbB ernannt.
5. Der Vertreter der Stadt Wuppertal wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH dahingehend abzustimmen, dass seitens des Vertreters der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafter-

versammlung der Wuppertal Marketing GmbH entsprechend der vorgenannten Beschlüsse abgestimmt wird.

Unterschrift

Thorsten Bunte

Begründung

Jahresabschluss

Die Bilanz der Wuppertal Marketing GmbH schließt zum 31. Dezember 2025

in Aktiva und Passiva mit 1.156.974,16 €
(Vorjahr: rd. 1.283 T€) ab.

Der Jahresfehlbetrag beträgt für
das Geschäftsjahr 2025 117.104,16 €
(Vorjahr: Jahresfehlbetrag rd. 124 T€).

Die WTG Wirtschaftstreuhand Dr. Grüber, Wuppertal, hat den Jahresabschluss und den Lagebericht der Wuppertal Marketing GmbH für das Geschäftsjahr 2025 geprüft und nach dem Ergebnis der Prüfung am 30.04.2026 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung ergab keine Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat den Jahresabschluss 2025 in seiner Sitzung am 03.06.2026 beraten.

Gewinn- und Verlustrechnung

Im Jahr 2025 weist der Jahresabschluss einen Jahresfehlbetrag von 117 T€ aus. Damit fällt das Jahresergebnis um 87 T€ besser aus als im Wirtschaftsplan geplant (-204 T€) und rd. 7 T€ besser als das Vorjahresergebnis.

Die Belastungen aufgrund der Auswirkungen der hohen Inflation und der weltweiten Krisenherde fielen geringer aus als angenommen. Die hohen Energiekosten und die damit gestiegenen Nebenkosten für die Büros im Werth und der Wuppertal Touristik belasten dennoch das Geschäftsergebnis.

Die einzelnen Veränderungen in der Gewinn- und Verlustrechnung im Vergleich zum Vorjahr können der nachfolgenden Übersicht entnommen werden:

Gewinn- und Verlustrechnung	2024 <i>in T€</i>	2025 <i>in T€</i>	Abweichung <i>in T€</i>
Umsatzerlöse	961	958	-3
Sonstige betriebliche Erträge	1.023	953	-70
Materialaufwand	580	517	-63
Personalaufwand	1.162	1.150	-12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	354	353	-1

Gewinn- und Verlustrechnung	2024 <i>in T€</i>	2025 <i>in T€</i>	Abweichung <i>in T€</i>
Abschreibungen	13	11	-2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15	7	-8
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	1	0	-1
Steuern vom Einkommen und Ertrag	13	4	-9
Ergebnis nach Steuern	-124	-117	7
Jahresergebnis	-124	-117	7

Die Umsatzerlöse „Marketing/ Provision“ übertrafen die vorsichtig angesetzten Planwerte zwar deutlich, dennoch bleiben die gesamten Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2025 etwa auf Höhe des Vorjahres.

Darüber hinaus finanziert sich die WMG im Wesentlichen durch einen festgelegten Zuschuss der Stadt Wuppertal. Der Betriebskostenzuschuss in Höhe von 768 T€ macht im Geschäftsjahr 2025 ca. 40,2 % aller Einnahmen der Gesellschaft aus. Hinzu kommen Zuschüsse der Stadt für Miet- und Nebenkosten in Höhe von weiteren 106 T€ und Zuschüsse des Arbeitsamtes zu den Personalkosten in Höhe von 43 T€.

Die Personalaufwendungen bilden die mit Abstand größte Aufwandsposition bei der WMG. Sowohl der Personal- als auch der Materialaufwand konnten gesenkt werden. Dank Umstrukturierung in der Personalstruktur, aber auch aufgrund einer langzeiterkrankten Mitarbeiterin, welche sich derzeit im Krankengeld befindet und Einsparungen, gerade im Bereich von kleineren Projekten mit geringer Marge, lagen diese Aufwendungen unterhalb des Vorjahreswertes.

Bilanz

Die Bilanzsumme der Gesellschaft beträgt 1.157 T€ und hat sich damit um 126 T€ vermindert (Vorjahr: 1.283 T€). Ursächlich hierfür waren insbesondere die Reduzierung der Forderungen auf 140 T€ (Vorjahr: 242 T€) sowie der liquiden Mittel auf 828 T€ (Vorjahr: 869 T€).

Die einzelnen Veränderungen in der Bilanz können der nachfolgenden Übersicht entnommen werden:

Aktiva	2024 <i>in T€</i>	2025 <i>in T€</i>	Abweichung <i>in T€</i>
Anlagevermögen	55	46	-9
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
Sachanlagen	55	46	-9
Umlaufvermögen	1.223	1.106	-117
Vorräte	112	137	25
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	242	140	-102
Kasse, Bankguthaben, Schecks	869	828	-41
Rechnungsabgrenzungsposten	5	5	0
Bilanzsumme	1.283	1.157	-126

Der größte Anteil an der Aktivseite liegt im Umlaufvermögen und den darin enthaltenen liquiden Mitteln mit 71,5% (Vorjahr: 67,7%). Die Verringerung der sonstigen Vermögensgegenstände ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr noch der

Mietzuschuss der Stadt für 2024 enthalten war, welcher erst in 2025 ausgezahlt wurde. Der Anteil der Forderungen an der Bilanzsumme ist auf 12,1 % (Vorjahr: 18,8 %) gesunken.

Passiva	2024 <i>in T€</i>	2025 <i>in T€</i>	Abweichung <i>in T€</i>
Eigenkapital	1.121	994	-127
Gezeichnetes Kapital	1.020	1.010	-10
Gewinnvortrag	225	101	-124
Jahresfehlbetrag	-124	-117	7
Rückstellungen	124	105	-19
Verbindlichkeiten	38	58	20
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Bilanzsumme	1.283	1.157	-126

Das Eigenkapital minderte sich ergebnisbedingt im Geschäftsjahr auf 994 T€ (Vorjahr: 1.121 T€) und beläuft sich nunmehr auf 85,9 % der Bilanzsumme (Vorjahr: 87,4 T€). Entsprechend ist der Fremdkapitalanteil an der Bilanzsumme gestiegen. Der Anteil der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten hat sich auf 5,0 % der Bilanzsumme erhöht (Vorjahr: 3,0 %).

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Abweichungsbericht zum Public Corporate Governance Kodex (PCGK)

Zum Jahresabschluss 2025 wurde auch der Abweichungsbericht zum PCGK aufgestellt und dem Aufsichtsrat zur Kenntnis gegeben.

Der Abweichungsbericht wurde durch das Beteiligungsmanagement auf Grundlage eigener Erkenntnisse geprüft. Die Prüfung hat zu keinen inhaltlichen Einwendungen oder Anmerkungen geführt.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Neutral / keine Auswirkung

Begründung: Es handelt sich um einen Jahresabschluss. Dieser hat keine Auswirkungen auf das Klima.

Anlagen

Anlage 01 – Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht

Anlage 02 – Bestätigungsvermerk